



Anfrage

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Nr.: A 22/0028-01

Status: öffentlich

Datum: 11.01.2022

**Optimierungsmaßnahmen der Ruhrbahn GmbH für Ex-
tremwetterlagen**

Anfrage der Fraktionen von CDU und Bündnis 90 / Die Grünen

Beratungsfolge:

<u>Gremium:</u>	<u>Datum:</u>	<u>Status:</u>	<u>Zuständigkeit:</u>
MobilA	03.02.2022	Ö	Anhörung

Sachverhalt:

Die Fraktionen von CDU Und Bündnis 90/ Die Grünen bitten die Ruhrbahn um die Beantwortung folgender Frage:

Welche der in der Sitzung des Mobilitätsausschusses vom 16. April 2021 angekündigten kurz-, mittel- und langfristigen Optimierungsmaßnahmen für Extremwetterlagen wurden bereits umgesetzt oder geprüft? Bei den Maßnahmen, die bisher geprüft, aber (noch) nicht umgesetzt wurden, bitten wir um Mitteilung des Prüfergebnisses sowie der Gründe, warum sie (noch) nicht umgesetzt wurden.

Begründung:

Im Februar 2021 kam es in NRW zu starken Schneefällen mit Eisbildung. Daraufhin stellte die Ruhrbahn den Linienbetrieb am 6. Februar 2021 ein. Der komplette Linienbetrieb wurde erst wieder am 17. Februar 2021 freigegeben. Im Mobilitätsausschuss vom 16. April 2021 kündigte die Ruhrbahn eine Reihe von Optimierungsmaßnahmen an, um in Zukunft besser auf derartige Wetterlagen vorbereitet zu sein.

Christina Küsters
CDU-Fraktionsvorsitzende

Dr. Siegfried Rauhut
Ausschusssprecher
CDU-Fraktion

Tim Giesbert
Fraktionsvorsitzender
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Axel Hercher
Ausschusssprecher
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen